

Das Jahr 1802 war ein Wendepunkt der mitteleuropäischen Geschichte. Im Zuge der napoleonischen Kriege verlor auch die Reichsstadt Goslar ihre Unabhängigkeit und wurde dem Königreich Preußen zugeschlagen. Angelika Kroker beschreibt die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse Goslars vor und nach dem Verlust der Reichsfreiheit. Insbesondere analysiert sie die Probleme, die sich bei Eingliederung des Gemeinwesens in die preußischen Verwaltungsstrukturen ergaben, und die konkreten Folgen, die das Ende der reichsstädtischen Autonomie für die Goslarer Einwohnerschaft hatte. Das Buch erhellt eine von der Geschichtsschreibung bisher weithin vernachlässigte Phase der Stadthistorie.

Beiträge zur Geschichte der Stadt Goslar  
Goslarer Fundus  
Band 60

ISSN 1615-0929  
ISBN 978-3-7395-1160-3

Wendezeit

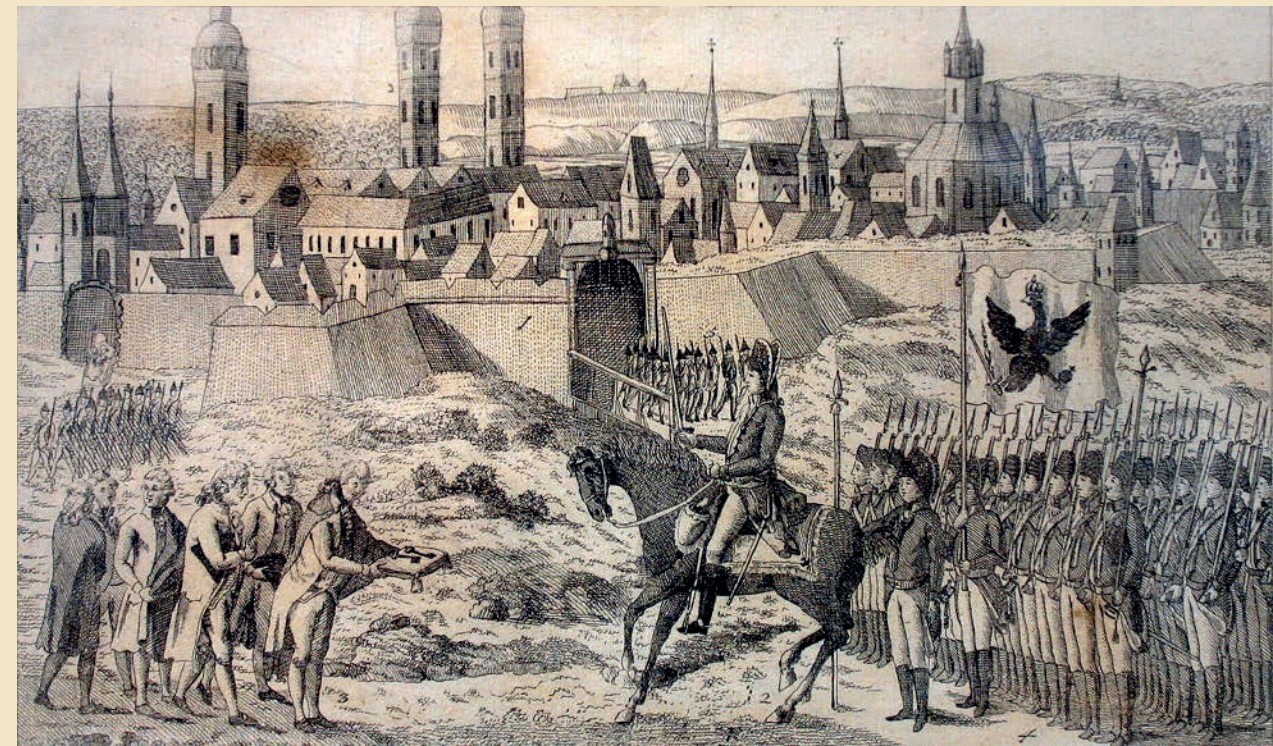
Angelika Kroker

v|rg

Angelika Kroker

# Wendezeit

Die Reichsstadt Goslar an der Schwelle vom  
Ancien Régime zur Moderne



Verlag für Regionalgeschichte